

# Frage zur Krankenversicherung (Neuverbeamtung)

**Beitrag von „IxcaCienfuegos“ vom 6. Februar 2012 22:13**

[Zitat von Aspie444](#)

Kann mir das maljemand erklären?

Ich dacht, beamte sind beitragsfrei in der gesetzlichen versichert und zahlen nix. 😕  
das wurde mir auch von meiner personalberaterin so gesagt: ich müsse nur meiner KK mitteilen, dass ich ab mai beamter bin und bin dann beitragsfrei.

Wer erzählt denn so was???? Das ist totaler Blödsinn. Wenn du als Beamter in der gesetzlichen Krankenversicherung versichert bist, musst du den Arbeitgeberanteil mitbezahlen.

[Zitat von Aspie444](#)

Warum sollte ich also eine private nehmen, wo doch die beiträge im hohen alter steigen und sich das nur bis ca. 35 Jahre lohnt?

Wie seid ihr verwsichert? und wieviel zahlt ihr?

Danke schonmal =)

aspie444

In der privaten Versicherung versicherst du dich nur zu 50%. Die restlichen 50% übernimmt die Beihilfe, das kostet dann nichts. Bei der privaten Versicherung ist es ganz wichtig, dass du eine findest, die am Besten zu dir passt, da kann dir niemand so richtig helfen. WENN du z.B. häufiger Zahnprobleme hast, solltest du eine Versicherung nehmen, die möglichst viel Zahnersatz etc. zahlt.